

Küste bei Sestri mit Fischerbooten; Verso: Küste bei Sestri



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Auf Vorder- und Rückseite dieser Bleistiftzeichnung gibt Jean-Baptiste Camille Corot im Juni 1834 einen Blick auf die Küste von Sestri wieder, einer Stadt zwischen Genua und La Spezia gelegen, wie die Aufschrift unten vermeldet: »Sestri juin 1834«. Mit 26 Jahren hatte der Künstler, Sohn einer bekannten Pariser Modistin, seine Tätigkeit als Tuchhändler aufgegeben und begonnen sich der Landschaftsmalerei zu widmen. Bereits zwischen 1825 und 1828 in Rom, unternahm er 1834 eine weitere Italienreise, während der er zuerst die Gegend um Genua besuchte. Auf der Vorderseite wird die zarte Andeutung der Küstenlinie durch den Effekt der dunkel gehaltenen Boote kontrastiert, auf der Rückseite widmet sich Corot eher der imposanten Stadtkulisse. Das Blatt trägt den roten Nachlassstempel »VENTE COROT«.

Titel	Küste bei Sestri mit Fischerbooten; Verso: Küste bei Sestri
Inventarnummer	C 2017/5756,230 (10)
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Camille Corot</u> (Künstler / Künstlerin): * 17. Juli 1796 Paris – † 22. Febr. 1875 Paris
Datierung	1834
Technik	Bleistift
Material	Papier (rohweiß, aufgezogen)
Maße	Höhe: 19,40cm(Blatt) / Breite: 30,70cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Vermächtnis 2017 Prof. Dr. Werner Sumowski, Stuttgart

Literatur

Werner Sumowski: Zeichnungen aus fünf Jahrhunderten. Eine Stuttgarter Privatsammlung Teil 2 Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [30.11.2006–1.4.2007], Stuttgart 2006, p. Seite 40 , Nr. 10 / Alfred Robaut: L'Oeuvre de Corot, Paris 1905, p. Seite 37 , Nr. 2660

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite